

# Bedienungsanleitung PC-Software für TUNING-SET CTS-32-L (V1.20)

für Win-95, WIN-98, WIN-NT, WIN-ME, WIN-2000, WIN-XP

## 1 Installation der PC – Software

Starten Sie auf der mitgelieferten CD das Installationsprogramm „SetupDeutsch.exe“ und folgen Sie den Anweisungen

## 2 Starten des Programms

Schließen Sie das Tuning Set mit dem mitgelieferten Interface Kabel an einer seriellen Schnittstelle (COM-Port) Ihres PC an und schalten es ein. Sollte Ihr PC keinen COM Port haben können Sie diese Software mit einem „USB to RS232“ Adapter über einen USB-Port betreiben.

Im Startmenü finden Sie nach erfolgreicher Installation folgendes Icon,



CTS-32 Interface

mit dem Sie dann das Interface-Programm starten.

## 3 Speichern von Daten aus dem Tuning-Set in den PC

Zum Start des Empfangsvorgangs klicken Sie folgendes ICON:



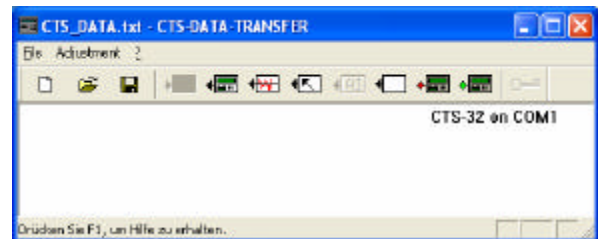
Vom Tuning Set Aus können Sie nun auf verschiedene Art und Weise Daten Senden:

### 3.1 Alle Daten speichern:

Dazu suchen Sie in der Hauptauswahl im Tuning Set die Option „alle Daten Senden“ und betätigen Sie die Taste „Enter“, am Tuning Set erscheint folgende Anzeige

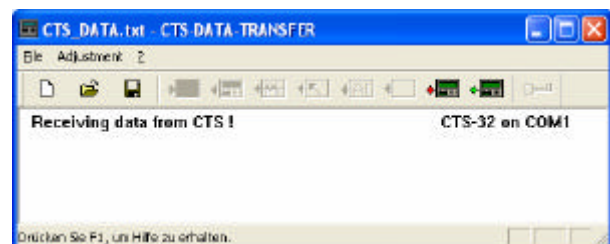
PC anschliessen, Terminalprogr. starten  
... danach Enter

Es erscheint dann folgendes Fenster:

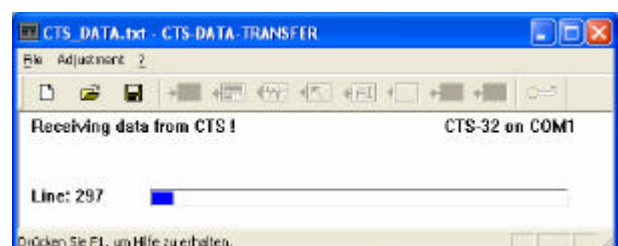


Mit „Adjustment“ stellen Sie ein, welche Schnittstelle (COM-Port) COM1 ...8 Sie benutzen.

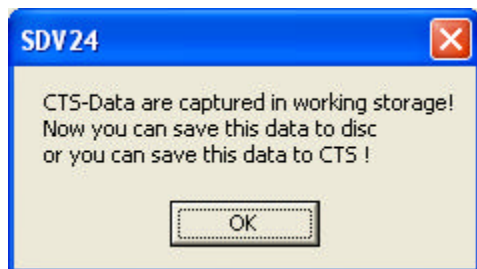
Das Interface Programm wartet nun auf Daten vom Tuning Set.



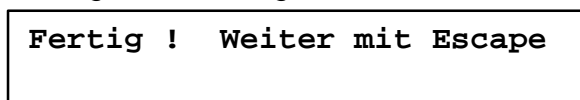
nach betätigen der Taste „Enter“ läuft dann der Datentransfer.



Ist der Datentransfer abgeschlossen erscheint am PC folgende Anzeige:



Anzeige des Tuning Set:



Die vom Tuning Set gesendeten Daten befinden sich nun im Arbeitsspeicher des PC und müssen nun auf der Festplatte gespeichert werden.



Durch anklicken dieses Icons

In der Datei CTS\_DATA.txt gespeichert.

Selbstverständlich können Sie die Daten durch anklicken des Dialogs „File -> Save As“ ebenfalls gespeichert werden.

Die Daten werden als Text-Datei abgelegt, die mit üblichen Textverarbeitungsprogrammen (Word, Notepad etc.) bearbeitet werden können. Das Protokoll hierfür ist in der Bedienungsanleitung CTS-32-L beschrieben.

Wenn Sie die Daten editieren wollen, ist es wichtig, dass Sie die einzelnen Zeichen nur überschreiben und nichts an den Längen der einzelnen Zeichenketten ändern.

Die Daten müssen dann von Ihrem Textverarbeitungsprogramm wieder unformatiert als Textdatei gespeichert werden.

Die so behandelten Daten können Sie dann wieder ins Tuning Set zurück speichern.

### **3.2 Nur die Daten der Stimmprogramme speichern:**

Dazu suchen Sie in der Hauptauswahl des Tuning Set die Option „alle Daten der Stimmprogramme senden“ und verfahren gleich wie im Abschnitt 3.1.

### **3.3 Nur die Daten der Historischen Temperaturen speichern:**

Dazu suchen Sie in der Hauptauswahl im Tuning Set die Option „Daten der Hist. Temperaturen senden“ und verfahren gleich wie im Abschnitt 3.1

### **3.4 Nur die Einstelldaten speichern:**

Dazu suchen Sie in der Hauptauswahl im Tuning Set die Option „Einstelldaten senden“ und verfahren gleich wie im Abschnitt 3.1

### **3.5 Nur die Daten eines einzelnen Stimmprogramms speichern:**

Dazu suchen Sie im Tuning Set das Instrumentenprogramm welches Sie senden wollen, z.B Orgel und gehen dort auf die Option „senden“. Im Weiteren verfahren Sie gleich wie im Abschnitt 3.1

### 3.6 Sonstige Buttons für Datenempfang vom Tuning Set

Um die Bedienung des Tuning Sets beim Datensenden zu erleichtern, wurden die folgenden Buttons vorgesehen:

Bei der Benutzung dieser Buttons muss das Tuning Set lediglich angeschlossen und eingeschaltet sein, es muss ansonsten nicht bedient werden.



Alle Daten vom Tuning Set zum PC.



Daten der Historischen Temperaturen Tuning Set zum PC.

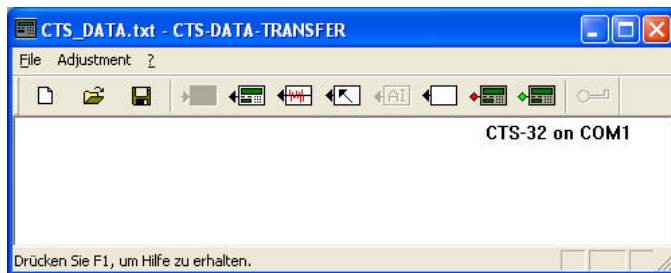


Einstelldaten Tuning Set zum PC.

Der Restliche Datentransfer läuft dann so, wie in Kapitel 3.1 beschrieben.

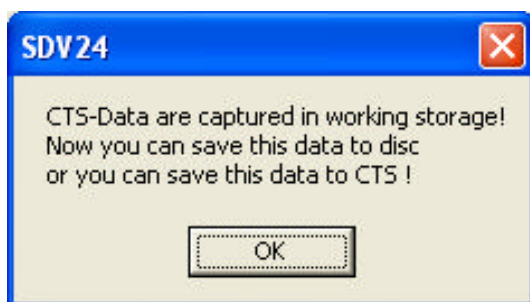
## 4 Daten vom PC ins Tuning-Set speichern

Starten Sie wie in Kapitel 2 beschrieben das Datenübertragungsprogramm.



Öffnen Sie durch anklicken von „File -> Open“ eine Datei für CTS-32 z.B. CTS\_DATA.TXT.

Es erscheint dann folgende Anzeige. Klicken Sie auf OK.



Die Daten befinden sich jetzt im Arbeitsspeicher des PC und können nun von dort aus

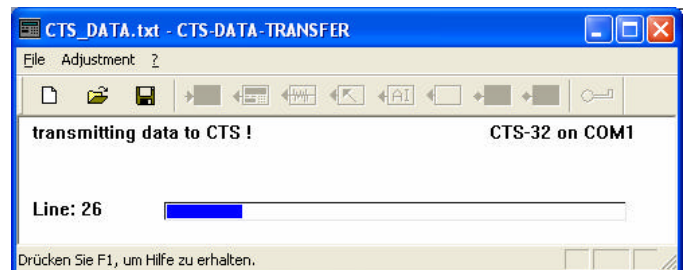
durch Anklicken des folgenden Icons



ins Tuning Set übertragen werden.

Achtung !!! Hierbei werden die bereits im Tuning Set gespeicherte Daten überschrieben.

Enthalten die Daten nur einen Teil der gesamten Daten, wie z.B. nur ein einzelnes Stimmprogramm, so bleiben die restlichen Daten erhalten.



Wenn der Datentransfer fertig ist, erscheint am PC folgende Anzeige:



## 5 Update der Firmware des Tuning-Set

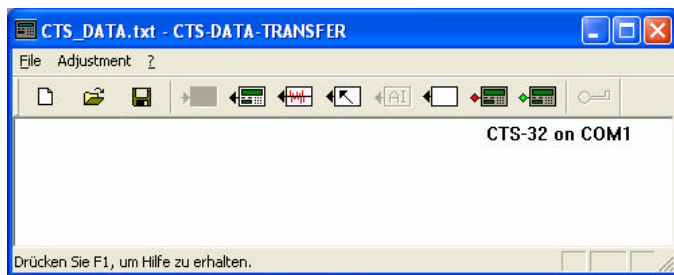
### **Achtung ! Bedienen Sie während des Updates keine Tasten des Tuning Sets.**

Schließen Sie das Netzgerät an, damit gewährleistet ist, dass die Stromversorgung nicht während des Updates unterbrochen wird.

Das Unterbrechen der Stromversorgung während des Updates kann eine Zerstörung des Betriebssystems im Tuning Set verursachen, so dass eine Reparatur fällig würde.

Fall Sie ein neues Update bekommen haben, Installieren Sie wie im Kapitel 1 beschrieben die PC-Software von der neu gelieferten Setup-Routine.

Starten Sie, wie in Kapitel 2 beschrieben, das Datenübertragungsprogramm.

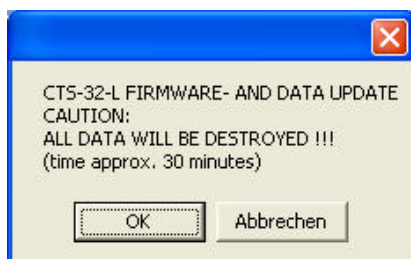


Achtung beim Update gehen alle Daten verloren ! Sichern Sie vorher Ihre aktuellen Daten, wie im Kapitel 3.1 beschrieben.

Danach klicken Sie auf den Button

(den Linken rote Raute)

Am PC erscheint folgende Anzeige



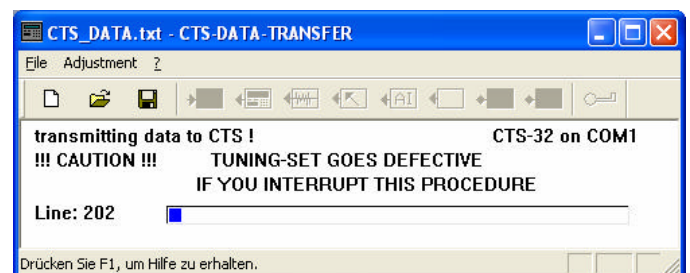
Klicken Sie auf OK !

Am Tuning Set wird nun folgendes angezeigt:

```
CTS_32 UPDATER 1.03
```

Am PC läuft zuerst eine Bar-Anzeige hoch, während dieser Zeit bereitet sich das Tuning Set auf den Update vor. Danach erfolgt der Firmware- und anschließend der automatisch der Daten Update.

### **Achtung ! Unterbrechen Sie auf keinen Fall diese Vorgänge, das Stimmgerät könnte sonst defekt gehen.**



Ist der Datentransfer vom PC her beendet erscheint am PC folgende Anzeige:



```
<2> Instrumenten-Auswahl, danach Enter  
||| STANDARD_____ [0]
```

Nun können Sie, wie im Kapitel 4 beschrieben Ihre Daten wieder ins Tuning Set zurückspeichern.